

Ethik - Klasse 10 - mittel

Thema: Ehrliches Feedback in der Öffentlichkeit | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Perspektiven prüfen, Werte abwägen und urteilen

Dilemma / Ausgangssituation

Eine Schulleitung veröffentlicht Leistungsdaten. Eine Lehrkraft kritisiert die Darstellung öffentlich, ohne vorher auf einen Rechenfehler hinzuweisen.

Aufgaben

1. Benenne alle Beteiligten und ihre Interessen.

2. Formuliere den zentralen Wertekonflikt.

3. Nenne je ein Argument für und gegen den Vorschlag oder das Verhalten.

4. Triff eine begründete Entscheidung und beschreibe ihre Umsetzung.

5. Leite eine allgemeine Regel für vergleichbare Fälle ab.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 10 - Ehrliches Feedback in der Öffentlichkeit

1. Lernende, Lehrkraft, Schulleitung und Öffentlichkeit.
2. Öffentliche Kontrolle steht gegen faire interne Klärung und Vertrauen.
3. Dafür: Öffentliche Kritik kann Transparenz erzwingen. Dagegen: Ein ungeklärter Fehler kann unnötig Personen und Institution schädigen.
4. Rechenweg belegen, zunächst schnelle Korrektur ermöglichen und nur bei verweigerter Klärung verhältnismäßig öffentlich informieren.
5. Kritik wird belegt, adressatengerecht und mit einer fairen Möglichkeit zur Korrektur geäußert.

Kontrolle: Das Urteil berücksichtigt Beteiligte, gegensätzliche Argumente, Folgen und eine nachvollziehbare Regel.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k10-099-mittel.html>